



ARNOLD GREINER

INSTITUT FÜR KÜNSTLICHE AUGEN

INFORMATIONEN
RUND UM KÜNSTLICHE AUGEN
AUS GLAS UND KUNSTSTOFF

*WIR FREUEN
UNS AUF SIE!*



*von links: Stefan Seifert, Marta Sersescu,
Christian Zimmermann, Barbara Zimmermann, Thomas Bittl,
Felicita Richter. Nicht im Bild: Kathleen Mehner*

WILLKOMMEN IN DER PRAXIS ARNOLD GREINER

Seit 1920 fertigen wir in München in der 4. Generation, künstliche Augen aus Glas und Kunststoff.

Die umfassende Betreuung unserer Patienten durch stetig fachlich geschulte Ocularisten und unser hoher Anspruch an die Qualität unserer Arbeit, gewährleistet eine optimale Versorgung mit einem Kunstauge.

Bei der individuellen Einzelanfertigung legen wir großen Wert darauf, Ihr Kunstauge so genau wie möglich dem natürlichen Vorbild nach zu empfinden.

Wir nehmen uns viel Zeit für eine intensive Beratung und der Beantwortung Ihrer Fragen.

KÜNSTLICHE AUGEN AUS GLAS UND KUNSTSTOFF

Wir als Ocularisten sehen es als unsere Aufgabe, nach dem Verlust eines Auges, die Gesichtsharmonie und die seelische Balance unserer Patienten wiederherzustellen.

Um das bestmögliche ocularistische Ergebnis für jeden Patienten erreichen zu können, ist eine analytische Beurteilung der individuellen anatomischen und Patientenspezifischen Voraussetzungen notwendig.



Diese Beurteilung, kombiniert mit dem Wissen über die Technik der beiden Materialien (Glas und Kunststoff) und deren jeweiligen Vorteile und Möglichkeiten, gewährleistet eine optimale Versorgung unserer Patienten.

Unser biozertifiziertes **Kryolithglas** zur Herstellung von Augenprothesen wird in der Farbglasshütte Lauscha hergestellt und ist schleimhautverträglich.

Unsere Kunstaugen aus **Kunststoff** werden aus biozertifiziertem Polymethylmetacrylat hergestellt und sind ebenfalls schleimhautverträglich.

KUNSTSTOFF



HERAUSNEHMEN UND EINSETZEN

In den meisten Fällen ähnelt die Form eines künstlichen Auges einem Dreieck. Der untere Teil der Prothese ist nahezu „gerade“. Bildlich gesehen ist dies die Basis des Dreiecks. Am oberen Teil des Auges, wird zur besseren Orientierung weniger bis keine Äderung nachgebildet. Diese Fläche ist heller bis nahezu weiß. Der äußere Teil des Kunstauges ist, von der Iris aus gemessen, meistens der Längste.

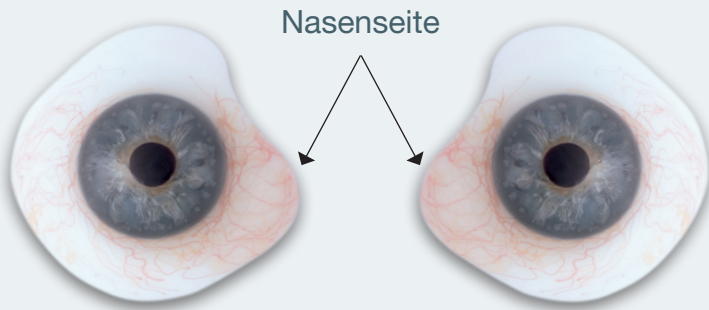
HERAUSNEHMEN



Am günstigsten ist es, wenn Sie mit dem Daumen (Nagelseite nach unten) den Unterlidrand soweit nach unten drücken, dass Sie die Spitze des Daumens unter den Rand des künstlichen Auges schieben können. Gleichzeitig fassen Sie mit dem Zeigefinger das Auge von oben und nehmen es nun im Pinzettengriff heraus.



Als zusätzliches Hilfsmittel kann ein Sauger oder ein spezielles Glasstäbchen verwendet werden. (Beides ist bei uns erhältlich).



EINSETZEN



Feuchten Sie das Auge mit warmem Wasser oder Kochsalzlösung (NaCL) an. Ziehen Sie mit einer Hand das Oberlid nach oben



und schieben Sie mit der anderen Hand das Kunstauge so weit wie möglich nach oben unter das Oberlid.



Halten Sie das Auge in dieser Lage fest! Nun lassen Sie das Oberlid los und ziehen das Unterlid etwas herunter, so dass das Auge hinter das Unterlid gleiten kann.



REINIGEN

- Grundsätzlich können und sollten Sie das Kunstauge Tag und Nacht tragen. Es reinigt sich in den meisten Fällen durch den Lidschlag und die Tränenflüssigkeit selbst.
- Selbstverständlich ist es Ihnen jedoch unbenommen, das Kunstauge zur Reinigung herauszunehmen. Versuchen Sie jedoch, die Augenhöhle nicht für längere Zeit unversorgt zu lassen, etwa über Nacht oder gar für mehrere Tage, da sich die Bindehaut durch Austrocknung zusammenziehen kann.
- Wenn Sie das Kunstauge herausnehmen, um es zu reinigen, ist es bei einer Augenprothese aus **Glas** sinnvoll, den Vorgang nicht am Waschbecken durchzuführen, da hier die BRUCHGEFAHR sehr hoch ist. Sicherer ist es, wenn Sie sich einen Kosmetikspiegel und eine kleine Kunststoffschale mit warmem Wasser auf einen Tisch stellen und die Prothese dort herausnehmen und reinigen.
- Bei einem unvollständigen Lidschluss, bilden sich eventuell härtere Ablagerungen, die zu Reizungen der Lidränder führen können und daher mit warmem Wasser entfernt werden sollten.
- Sie können die Prothese zur Reinigung herausnehmen oder im eingesetzten Zustand mit einem nassen Wattepad säubern.
- Das künstliche Auge aus **Kunststoff** darf nicht mit Desinfektionsmittel mit Alkoholanteil in Berührung kommen. Sollte eine Desinfektion oder eine besondere Reinigung notwendig sein, eignet sich Octenisept, warmes Wasser mit sensitiver Flüssigseife oder Babyshampoo dafür.



VORGEHEN BEI BRUCH

- Sollte Ihnen das Kunstauge aus Glas einmal zerbrechen, heben Sie bitte möglichst alle Bruchstücke auf und bringen Sie diese zu Ihrem nächsten Termin bei uns mit. Eventuell können wir anhand der Scherben die Form Ihrer Prothese nachvollziehen.
- Kleben Sie die Bruchstücke keinesfalls selbst zusammen!
- Setzen Sie, falls vorhanden, eines Ihrer früheren Kunstaugen ein, damit die Augenhöhle nicht für längere Zeit unversorgt ist.
- Sollten Sie keine Ersatzprothese haben, senden wir Ihnen gerne für die Übergangszeit einen Platzhalter zu.
- Vereinbaren Sie baldmöglichst einen Termin in unserer Praxis, um sich eine neue Prothese anfertigen zu lassen.
(Bei Bruch steht Ihnen eine neue Prothese zu)

Die Reparatur einer beschädigten Augenprothese aus Glas ist leider nicht möglich.



KORREKTUREN

- Eine Änderung (Korrektur) am künstlichen Auge aus **Glas** ist, auf Grund chemischer Prozesse, welche durch die Tränenflüssigkeit ausgelöst werden, nur im NEUZUSTAND möglich.
- Das Kunstauge aus **Glas** darf daher nicht länger als 6 Stunden – einwandige Schalen nur 2 Stunden – mit der Tränenflüssigkeit in Kontakt sein, da sich die Augenprothese bei längerem Einwirken der Tränenflüssigkeit auf die Oberfläche, aus technischen Gründen, nicht mehr bearbeiten lässt.
- Sollten Sie Änderungen innerhalb der oben beschriebenen Zeit vornehmen lassen wollen, nehmen Sie das Kunstauge aus **Glas** so bald wie möglich wieder heraus und reinigen Sie dieses gründlich. Die Tränenflüssigkeit muss vollständig von der Prothese entfernt werden. Bewahren Sie das künstliche Auge trocken auf. Sie müssen nicht sofort kommen – nur die tatsächliche Tragezeit ist entscheidend.
- Eine Korrektur einer Prothese aus **Kunststoff** ist bis zu drei Jahre nach Anfertigung möglich.

**Vereinbaren Sie einen neuen Termin,
um eine Korrektur vornehmen zu lassen.**



ERNEUERUNG

GLAS

- Durch die Tränenflüssigkeit wird die Oberfläche der Augenprothese aus **Glas** angegriffen und abgenutzt. Um Reizungen und vermehrte Sekretion zu vermeiden, empfehlen wir eine Erneuerung nach etwa einem Jahr.
- Die Kostenträger übernehmen einmal pro Jahr die Kosten für die Anfertigung einer neuen Augenprothese aus **Glas**.
- In Ausnahmefällen, wie z.B. bei Bruch der Prothese, bei Veränderungen der Augenhöhle oder des Tragekomforts, wird eine weitere Kostenerstattung übernommen.

KUNSTSTOFF

- Wir empfehlen Ihnen, Ihre **Kunststoffprothese** jedes Jahr aufpolieren zu lassen.
- Eine komplette Erneuerung Ihrer Augenprothese aus **Kunststoff** ist in der Regel nach fünf bis sieben Jahren zu empfehlen.
- Sollten Sie nach drei Jahren Tragezeit eine Vergrößerung an ihrem **Kunststoffauge**, aufgrund von Volumenveränderungen o.ä. wünschen, ist eine Neuanfertigung notwendig.
- Die Kostenträger übernehmen alle 5-7 Jahre die Kosten für die Anfertigung einer neuen Augenprothese aus **Kunststoff**. In Ausnahmefällen, wie z.B. bei Veränderungen der Augenhöhle, wird eine weitere Kostenerstattung übernommen.



KÜNSTLICHE AUGEN FÜR KINDER

In unserer Praxis liegt uns die Betreuung unserer kleinen Patienten und ihrer Eltern besonders am Herzen. Nach der emotional belastenden Zeit von der Diagnose bis zu ihrem Termin bei uns bieten wir eine ruhige und vertrauensvolle Atmosphäre, in der Eltern und Kinder ankommen können.

Wir legen großen Wert auf behutsame, einfühlsame Gespräche und individuell angepasste Behandlungspläne, da jedes Kind einzigartig ist. Zu Beginn der Behandlung erfolgen die Termine in kürzeren Abständen, wobei wir die Intervalle für die Versorgung stets an die Entwicklung des Kindes anpassen und von Termin zu Termin neu festlegen.

Eine Herzensangelegenheit in unserer Praxis sind die handgenähten Kuscheltiere Hase Lotti und Maus Fred. Beide Kuscheltiere haben eine besondere Funktion: Sowohl bei Lotti als auch bei Fred lassen sich die Augen herausnehmen. Die weichen Begleiter sind ein wichtiger Bestandteil unserer Praxisphilosophie.





WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN

- Falls Sie am Auge reiben oder wischen möchten, tun Sie dies stets in Richtung Nase! Wenn Sie in umgekehrter Richtung wischen – vor allem am Unterlid – könnten Sie die Prothese herausdrücken oder verdrehen.
- Eine optimale Anpassung der Augenprothese ist nur bei persönlicher Anwesenheit möglich. Sollte jedoch unter besonderen Umständen ein persönliches Erscheinen nicht möglich sein, können Sie uns ein gut passendes Auge zusenden. Nach diesem Muster fertigen wir ein neues Kunstauge für Sie an und schicken es Ihnen zu.

**Bitte verpacken Sie das Auge bei Einsendung bruchsicher!
Sorgen Sie auch stets rechtzeitig dafür, dass Sie eine
Reserveprothese besitzen.**

BEZAHLUNG DES KUNSTAUGES

Die Kosten für eine Augenprothese aus **Glas** werden von

- allen Krankenkassen (Rezept vom Augenarzt)
- Berufsgenossenschaften und dem Sozialamt
(Kostenübernahmeerklärung)
- Landesunfallkassen (Kostenübernahmeerklärung)
übernommen.

Die Kostenübernahme für eine Augenprothese aus **Kunststoff** muss vorab von Ihrem Kostenträger genehmigt werden. Hierfür senden Sie uns bitte vorab ein Rezept für eine Augenprothese aus **Kunststoff** zu, wir reichen dann einen Kostenvoranschlag für Sie bei Ihrem Kostenträger ein.

Bei den gesetzlichen Krankenkassen fällt eine Zuzahlung von 15 Euro je Prothese an.



ARNOLD GREINER

INSTITUT FÜR KÜNSTLICHE AUGEN

ARNOLD GREINER e.K.

Institut für künstliche Augen

Engelbertstr. 23-25
81241 **München**

Bruderhof 9
86551 **Aichach**

Telefon 089 | 17 21 78

Telefax 089 | 17 40 21

E-Mail info@arnold-greiner.de
www.arnold-greiner.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 8:30 - 17:00 Uhr

Freitag: 8:30 - 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung